Turnverein Rammelsbach

Preisträger für Vereinszeitschriften vom Landes-Sportbund Rheinland-Pfalz
2001 / 2004 / 2006 / 2008 / 2010 / 2012 / 2014 / 2016

Herbst 2017

TV Leesmich

Die Macher beim Event „Turnen für Kids“

VEREINSBEITRÄGE

Beiträge ab 01.04.2017

A. Grundbeiträge (monatlich)

01.	Beitragsfrei (z.B. Ehrenmitglieder)	-
02.	Erwachsene ab dem vollendeten 18. Lebensjahr (Ausnahme siehe 03)	**6.50 Euro**
03.	Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr Schüler und Studenten über 18 Jahre, Wehr- und Zivildienstleistende und Auszubildende	**5.00 Euro**
04.	Schüler bis zum vollendeten 14. Lebensjahr bzw. Rehasport mit Förderung Ehegattenbeitrag (wenn getrennte Berechnung erforderl.)	**3.80 Euro**

Familienbeiträge (monatlich)

05.	Ehepaare	**9.00 Euro**
06.	Ehepaare mit einem Kind bis 18. Jahre	**10.50 Euro**
07.	Ein Erwachsener mit einem Kind bis 18. Jahre	**8.00 Euro**
08.	Verminderter Schüler- oder Jugendbeitrag. Wenn zwei Kinder einer Familie im Verein sind, zahlt das 2. Kind (Ab dem 3. Kind sind diese Kinder beitragsfrei)	**2.00 Euro**

B. Sonderbeiträge der Tennisabteilung

09.	Erwachsene ab dem vollendeten 18. Lebensjahr (Ausnahme siehe 12 und 14)	**9.00 Euro**
10.	Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, Schüler und Studenten über 18 Jahre, Wehr- und Zivildienstleistende und Auszubildende	**5.00 Euro**
11.	Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr	**3.80 Euro**

Familienbeiträge (monatlich)

12.	Ehepaare	**13.50 Euro**
13.	Ehepaare mit Kindern bis 18. Jahre	**15.50 Euro**
14.	Ein Erwachsener mit Kindern bis 18. Jahre	**10.50 Euro**
15.	Verminderter Schüler/Jugendbeitrag, wenn 2 Kinder einer Familie im Verein sind, das 3. ist beitragsfrei.	**2.00 Euro**

Rehasportbeiträge

16.	Sonderbeiträge für Mitglieder der Herzsportgruppe	**18.00 Euro**
	Eheleute	**27.00 Euro**
17.	Krebsnachsorge	**12.00 Euro**
	Eheleute	**18.00 Euro**
18.	Eheleute Herzsport und Krebsnachsorge	**25.00 Euro**

C. Seniorenbeiträge

19.	Seniorenbeitrag ab dem 60. Lebensjahr	**5.50 Euro**
20.	Seniorenehepaare	**8.00 Euro**
21.	Seniorenbeitrag ab dem 60. Lebensjahr (Tennisabt.)	**7.50 Euro**
22.	Senioren-Familienbeitrag ab 60 Jahre (Tennisabt.)	**11.50 Euro**

Wieder geschafft

Liebe Mitglieder,
vor Ihnen liegt die neue Ausgabe unserer Vereinszeitschrift „TV Lees mich“, die sie wie immer über das Vereinsgeschehen aktuell informieren soll.

470 Mitglieder zählt unser Verein derzeit, die Finanzlage ist stabil. Auf dem Gelände der Grundschule wurde die Sprunggrube erneuert und mit einer Laufbahn versehen. Die Kosten wurden gedrittelt, der Turnverein beteiligte sich mit 2.500 € an der Neugestaltung.
Mit der Mama-Fit-Gruppe hat der TVR eine neue Sportgruppe die es frischgebackenen Mamas ermöglicht, mit ihrem Baby Sport zu treiben. Auch alle anderen Abteilungen laufen gut, was die Mitgliederzahl bestätigt. Die Leichtathleten haben wieder viele Titel geholt, aber auch alle anderen aktiven Sportler präsentieren den Verein bestens.
Unser Ehrenmitglied Hermann Rudolph bekam für sein langjähriges Engagement, die Goldene Ehrennadel, als höchste Auszeichnung des Sportbundes, überreicht.
Sehr erfreulich ist der 1. Platz beim Vereinszeitschriftenwettbewerb 2016, dafür gab es Ende Januar 2017, 500 € in die Vereinskasse. 2018 steht schon der nächste Wettbewerb an. Wollen wir mal hoffen, dass wir ähnlich erfolgreich sind.
Am Ende des Jahres geht der Dank an alle Vorstandsmitglieder, die Übungsleiter-innen und alle anderen ehrenamtlichen Mitarbeiter für die geleistete Arbeit im sportlichen und geschäftlichen Bereich.
Allen Vereinsmitgliedern wünschen wir eine besinnliche Vorweihnachtszeit, schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Start in das Jahr 2018.
Bleiben sie gesund und unserem Verein treu.
Mit sportlichem Gruß
Die Redaktion

Das iss drin in der Herbstausgabe

BLICK aktuell:

Turnen für Kids 3
Saisonfazit 6
Alle Jahre wieder 9
Wie bunt ist das denn! 10
Erfolgreiche Saison 15
Gold 18
Tischtennis pur 22

BLICK zurück:

Beachvolleyball am Deich 24
Keiner hats gemerkt 27

BLICK intern:

Lesen bildet 28
ICH über mich 29
Kein Christkind? 30
Nachwuchs gesucht 31
Mit Spaß bei de Sach 32
Auf Tour 33
Geburtstagsgrüße 35

Ristorante „Nino" Ziegelhütte

Deutsch-Italienische Spezialgerichte

Täglich geöffnet von:
11.00 Uhr bis 14.30 Uhr
17.30 Uhr bis 24.00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen:
11.00 Uhr bis 15.00 Uhr
17.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Inh.: Giuseppe Di Fede
Glanstraße 8
66869 Kusel
Tel.
06381/7100
+ 9209500

Heim-service

Montags Ruhetag
Wir liefern täglich frei Haus

Von 11.30 - 14.00 Uhr und 17.30 - 23.00 Uhr / Sonn- und Feiertags von 17.30 - 23.00 Uhr

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, Vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.

Volker Weingarth
Generalvertreter der Allianz
Am Hofacker 14, 66869 Kusel, Tel. 0 63 81 / 7 01 00
Fax 0 63 81 / 7 01 02, Mobil 01 71 / 8 50 85 83
e-Mail: v.weingarth@allianz.de
Homepage: www.allianz-weingarth-kusel.de

Hoffentlich Allianz.

Allianz

Mit Spaß zum

Tag des Kinderturnens

Jetzt ist Kinderturn-Zeit: Hieß es am 11.11.2017 um 14.00 in der Turnhalle in Rammelsbach, als der Stv. Vorsitzende des Turngau Sickingen, Günter Schneider-Heinz, die Kinder zum Hüpfen, Laufen, Schwingen, Balancieren und Springen einlud, unter dem Motto Spaß und Freude an der Bewegung für Alle, konnten Kinder unabhängig von einer Behinderung, oder ihrer kulturellen bzw. sozialen Herkunft die Vielfalt des Kinderturnens unter der Leitung des Turnvereins, ausprobieren.

Günter Schneider-Heinz bei der Ankunft mit Abteilungsleiterin Turnen Evi Bartz

Der Kinderturntag fand zur gleichen Zeit in ganz Deutschland statt.
Wie keine andere Sportart fördert das Kinderturnen vielseitig und umfassend alle wichtigen motorischen Grundfertigkeiten und -fähigkeiten wie Laufen, Springen, Werfen, Schwingen, Hangeln, Rollen und Drehen um alle Körperachsen. Kinderturnen ist die motorische Grundlagenausbildung für Kinder.
Kirsten Marquardt hatte schon im Sommer auf diesen besonderen Tag aufmerksam gemacht. Alexa Veile übernahm schnell die Organisation in die Hand, denn die Idee, die dahinter steckt fand sie richtig gut und wichtig.
Der Tag des Kinderturnens und das Kinderturn-Abzeichen für Alle sind Teil der bundesweiten Offensive Kinderturnen des Deutschen Turner-Bundes (DTB) und seiner Landesturnverbände. Dabei steht die Bewegungsförderung und Teilhabe aller Kinder im Alter zwischen drei und sieben Jahren für eine gesunde körperliche und geistige Entwicklung an oberster Stelle. Mit dieser Initiative sollen Kinder und besonders die für ihre Erziehung und Entwicklung Verantwortlichen – Eltern, Übungsleiter/innen, Erzieher/innen und Lehrer/innen – erreicht und für das Kinderturnen im Verein gewonnen werden.
In Rammelsbach waren 32 Kinder am Start. Beim "Kinderturn-Abzeichen für Alle" konnten alle Kinder ihren Fähigkeiten entsprechend Bewegungsaufgaben lösen und damit das Abzeichen erwerben und gleichzeitig die Vielfalt des Kinderturnens kennenlernen. Das Kinderturn-Abzeichen für Alle umfasste insgesamt zwölf Übungen aus sechs verschiedenen Kategorien wie Rollen – Gehen – Rutschen, Sinne erfahren, Werfen und Fangen, Teamarbeit lernen, Rhythmus schulen, Bewegungslandschaften erleben. In der Turnhalle herrschte ein reges Treiben und alle versuchten sich, so gut wie es ging an den einzelnen Übungen. Wer Lust auf Obst hatte konnte sich kostenlos an einer Theke mit geschnitten Äpfeln, Bananen und Karotten bedienen. Dazu gab es was zu trinken und kleine Törtchen, schließlich macht Bewegung auch hungrig und durstig.
Ganz wichtig bei der Aktion war der Gemeinschaftsgedanke – gemeinsam geht vieles besser und es macht noch mehr Spaß.
Am Ende der Veranstaltung waren sich alle einig, das war ein gelungener Tag mit vielen strahlenden Kinderaugen.
Ein besonderer Dank geht an Alexa Veile für die tolle Organisation. An all ihre Helfer in der Halle und besonders an ihre Turnmädels die die Stationen so liebevoll betreuten. Den Kindern habt ihr eine große Freude damit gemacht und alle Erwachsenen haben gesehen, was Kinder auch in ganz jungen Jahren schon sportlich “leisten“ können.
Auf der nächsten Seite einige Momente von dem Event.

Saisonfazit

Seit 30 Jahren wird in Rammelsbach Tennis gespielt. Die nachlassende Euphorie hat auch vor Rammelsbach nicht Halt gemacht.

Doch gibt es immer noch etliche, die dem Tennissport mit Begeisterung frönen. Der Nachwuchs fehlt, so wie bei manch anderen kleinen Tennisvereinen oder Tennisabteilungen auch. Nachdem unser Übungsleiter Stephen Kette aus zeitlichen Gründen für das Kinder- und Jugendtraining nicht mehr zur Verfügung stand, ist es uns im Verlauf des Sommers gelungen, unser neues Mitglied Martin Beimbauer, als Übungsleiter zu gewinnen. Martin ist Inhaber der Trainer-C-Lizenz. Am 1. August konnten wir mit dem Training für Kinder und Jugendliche, nach Leistungsstärke getrennt, in zwei Gruppen beginnen. Das Training fand bis Anfang Oktober jeweils am Dienstagnachmittag statt.
Im Winterhalbjahr nutzen wir dazu die Tennishalle Kusel, die unser Verein dazu für zwei Stunden in der Woche ebenfalls am Dienstagnachmittag, angemietet hat.
Turniere wurden in der Saison 2017 nicht gespielt, auch fanden keine Freundschaftsspiele gegen benachbarte Vereine statt, da einige Spieler krankheitsbedingt zeitweise pausieren mussten.
Dafür fand am 23. Juli bei bestem Wetter und guter Beteiligung unser alljährliches Sommerfest statt. Angeregt von unserem Mitglied Stefan Tober, der auch zusammen mit Volker Barz für die Zubereitung verantwortlich war, wurden "Indianersteaks" gegrillt, in manchen Gegenden auch als "Eigeschärrdtes" bekannt.

Martin bei der „Arbeit“

Beim Arbeitseinsatz alles gegeben, danach hat es aber auch geschmeckt

Dem Grillfest war ein großangelegter Arbeitseinsatz vorausgegangen. Nachdem die Gemeinde den Hang zum Sportverein vom Fichtenbewuchs befreien ließ, waren umfangreiche Nacharbeiten erforderlich. Unsere Mitglieder ließen großen Arbeitseifer erkennen und scheuten auch den größten Dreck nicht, wie man auf den Bildern unschwer erkennen kann. Otto Weingarth stellte für den Abtransport des Schnittgutes seinen Traktor mit Anhänger zur Verfügung. Die Tennis-Saison 2017 wurde Anfang November beendet,

Für die Saison 2018 wollen wir eine Werbekampagne in den Schulen starten, um noch einige Kinder und Jugendliche für das Tennis-Training zu gewinnen.
Vielleicht kommen auch noch der ein oder andere Erwachsene dazu, der sich vergangene Saison zum ersten Mal oder als Wiedereinsteiger versucht hat.
2018 wollen wir beide Plätze mit neuen Linien ausstatten. Auch sind weitere Arbeiten am Hang zum Sportverein und an der Wasserzuführung geplant.

Auf über 10.000 m²
RIESENAUSWAHL
an Pflanzen

Öffnungzeiten
Mo-Fr 8.00-18.30 Uhr
Sa 8.00-16.00 Uhr
So 10.30-12.30 Uhr

Gärtnerei Hanns
Kusel, Am Gymnasium

gartnerei-hanns.de

90 Jahre in Familienbesitz
Otto Cappel+Sohn
Bau- u.Möbelschreinerei
Innenausbau / Sarglager
Haschbacherstr. 24
66887 Rammelsbach
Telefon: 06381/3376

Wir fertigen und liefern:
Fenster und Haustüren in Holz, Kunststoff. Edelfunierte Zimmertüren, Möbel, Einbauschränke und Holzdecken sowie den gesamten Innenausbau - ganz nach Ihren Maßen und Wünschen.

D KUS EL 2
URSULA BUCH
- Autoschilder
- Schilder aller Art
- Schlüssel
- Stempel

Rotenturmweg 2 - 66869 Kusel
Telefon 0 63 81/62 21

Alle Jahre wieder,

so auch in diesem Jahr konnte man beim TVR fürs Sportabzeichen in den Sommermonaten an jedem Montag von 18.00 - 20.00 Uhr auf der Sportanlage des Gymnasiums Kusel trainieren.
Die Leistungsanforderungen sind dem Alter angepasst und mit etwas Training zu schaffen. Als jährlich wiederkehrender Fitnesstest trägt das Sportabzeichen dazu bei, die körperliche Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter zu erhalten.
Ansprechpartner der Gruppe sind Rita Simon Tel. 06381-6864 oder Gabi Jungblut Tel. 06381-40358.
Folgende Sportler haben es 2017 geschafft:

Sportabzeichen in Gold:
Rita Simon, Gabi Jungblut, Frank Jungblut, Beate Reinhard, Klaus-Jürgen Reinhard, Angelika Kreutz, Christa Heil, Rudi Fuchs, Doris Schiffer, Marin Pfeiffer, Inge Pfeiffer, und Klaus Jung.

Sportabzeichen in Silber:
Göttel Cordula 6x

Mit dabei:
Anna Skrzypek

Beim Radfahren war Ausdauer gefragt

Zum Saisonabschluss am 29.10. war wieder eine Wanderung über 12,5 km angesagt, wo manch einer schon etwas schwächelte, die Truppe wird scheinbar auch nicht jünger. Die Tour ging bei doch noch schönem Wetter über Rehweiler mit einem kleinen Umtrunk zur „Buchwaldhütte“ in Theisbergstegen wo das Sportabzeichenjahr sein Ende fand.

„Mit dem Sportabzeichen frisch gekürt, dies sofort unseren Ehrgeiz für 2018 schürt“

Bis zum nächsten Jahr in alter Frische
Rita und Gabi.

Wie bunt ist das denn!

war das Motto des internationalen Deutschen Turnfestes vom 03. bis 10. Juni 2017 in Berlin. Ein Fest der Superlative im deutschen Spitzen- und Breitensport. In diesem Jahr waren wieder mit dabei Siegrun, Herbert und Jens Pracht, Ruth und Hans Fetzer.

Die Stimmung war friedlich gewesen, es hat keine Spur von Gewalt gegeben. „Das friedliche Miteinander ist stärker, das war aktuell die wichtigste Botschaft“.

325 500 Besucher bei der Eröffnungsfeier

60 000 aktive Teilnehmer

150 000 Besucher haben an der Mitmachaktionen teilgenommen

10 000 Einzelveranstaltungen

nicht nur Turner aus Deutschland, sondern aus der ganzen Welt nehmen daran teil.

ca. **16 000** Teilnehmer beim Umzug

7 000 freiwillige Helfer

42 000 Übernachtungsgäste in 175 Schulen

6 Teilnehmer des TVR waren live dabei

140 Seiten hatte das Festprogramm

12.-16. 05.2021 nächstes Turnfest in Leipzig

93 Jahre ältester Teilnehmer

22 Millionen geschätzte Kosten

3 Beschwerden wegen Lärmbelästigung

Zum Frühstück:

400 000 Brötchen

4 Tonnen Butter

2 Tonnen Kaffee

und kein Nutella

Beim Deutschen Turnfest dabei zu sein ist immer ein eindrucksvolles Erlebnis,

Auch Jens Pracht war wieder bereit unsere Vereinsfahne beim Festumzug zu tragen. Bereits als 18jähriger trug Jens 1987 unsere Fahne, damals ebenfalls in Berlin im Festzug. Seit dieser Zeit trägt Jens Pracht bei jedem Turnfest treu und tapfer unsere Vereinsfahne.

Vielen Dank an Jens.

Siegrun Pracht

Herbert Pracht

Ruth Bonnert

Jens Pracht

Hans Fetzer

Am Freitag den 2. Juni brachte uns Andreas Pracht mit unserem Gepäck und der Vereinsfahne nach Kaiserslautern zum Hauptbahnhof. Dort gab es gleich die erste Überraschung. Keinerlei Hinweis auf der Anzeigetafel auf den Sonderzug zum Turnfest. Auch war keine Ansprechperson der Deutsche Bahn anwesend. So rätselten wir mit den 2 300 Pfälzer-Turnfestteilnehmern auf welchen Gleis der Sonderzug aus Saarbrücken einfahren würde. Dieser Sonderzug bestand aus Waggons wohl von Anno dazumal. Auf den Toiletten hatte man den……

„Durchblick auf die Gleise“

Wir hatten eigentlich noch Glück da wir einen Waggon 1. Klasse zugeteilt bekamen. Der hatte sogar gepolsterte Sitzbänke, im Gegensatz zu 1987 wo Holzbänke angesagt waren. Gegen 8.00 Uhr vormittags kamen wir dann in Berlin an, so hatten wir noch reichlich Zeit um unsere Ferienwohnung aufzusuchen und unser Gepäck unterzubringen. Siegrun und Herbert Pracht hatten sich viel Mühe gegeben und eine tolle Wohnung im Stadtteil Prenzlauer Berg ausgesucht.

Dieser Stadtteil liegt mitten im Grünen, da kann man es sich gut gehen lassen. Wir hätten auch in Schulen übernachten können, aber wir wollten den jungen Turnfestteilnehmern nicht den Platz wegnehmen. Ab einem gewissen Alter ist ja etwas Luxus ganz schön.
Dann fuhren wir zum „Alex“ wo wir uns mit Jens verabredet hatten, der eigens von Frankfurt nach Berlin per Flugzeug kam, nur um die Fahne beim Umzug zu tragen. Da Jens als Lehrer tätig ist, konnte er nur übers Wochenende in Berlin bleiben, denn am folgenden Montag musste er ja wieder seine Schüler unterrichten. Bravo Jens.
Am Aufstellungspunkt für den Festumzug in der „Straße des 17. Juni“ versammelten die Fahnenträgerteams und warteten auf das Startsignal. In der „Warteschleife“ hatte man die Gelegenheit mit den teilnehmenden Vereinen sich zu unterhalten und Erfahrungen auszutauschen.
Nach dem Abmarsch bewegte sich der Zug mit mehreren Turnermusikzügen, darunter auch der von TV Ohmbach in Richtung Brandenburger Tor. Dort angekommen wurde jeder Verein durch einen Sprecher namentlich begrüßt. Als wir an der Reihe waren sagte er zu mir (Hans) „sie sind 89 Jahre alt, und er fand das erstaunlich. Ich fragte mich nachher, woher er das wohl gewusst hatte. Alle Fahnen wurden über die Turnfesttage im Messezentrum ausgestellt.

Die folgenden Tage hatten wir dann die Gelegenheit die reichlichen Angebote des Turnfestes anzusehen. Die Stadiongala war ein echter Höhepunkt. Zur Eröffnung schwebte wieder Eberhard Gienger mit seinem Gleitschirm ins Stadion ein. Wir erinnern uns noch gerne wie Eberhard Gienger zu unserem 125. Jubiläum auf Initiative von unserem 1. Vorsitzend Xaver Jung auch mit dem Gleitschirm in unserem Schulgelände einschwebte. *Anmerkung der Redaktion:*

Was die Berliner können, können wir vom TVR schon lange.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde Fabian Hambüchen, der künftig nicht mehr in der Nationalmannschaft mitturnt von Bundeskanzlerin Angela Merkel verabschiedet. Sie dankte ihm für seine Verdienste um den deutschen Turnsport. Die Darbietungen der Gala waren durchweg hochrangig.

Die Gruppen der Gastländer begeisterten mit ihren großartigen Darbietungen, ebenso wie die Vorführungen der Turnverbände aus den Bundesländern.
Es hat auch schon etwas für sich, wenn man die Spitzenturner, einmal live erleben kann, wie etwa Elisabeth Seitz. Ruth Bonnert vom TVR nahm an einem Lehrgang der Turnfestakademie teil und konnte ihre Kenntnisse durch hochkarätige Referenten wesentlich erweitern. Sicher kann Sie diese in ihrem Übungsprogramm positiv umsetzen.
Rasch gingen die Tage des Turnfestes vorüber. 80 000 Turnerinnen und Turner verweilten vom 03. Bis 10. Juni in Berlin und konnten mit der großen Turnerfamilie ein einzigartiges Fest feiern. Wir konnten eindrucksvolle Turn- und Sportveranstaltungen erleben. Auch die Begegnungen mit vielen Turnfreunden bleiben uns in Erinnerung. Zum Abschied vielen Dank an Herbert Pracht, der uns in der Ferienwohnung wieder mit seiner hervorragenden Kochkunst erfreute.
Das nächste Turnfest findet 2021 in Leipzig statt. Auch Dank an den Turnverein für die Unterstützung.
Anmerkung der Redaktion:
Da kann man nur hoffen, dass in Leipzig wieder die Teilnehmer live dabei sein können natürlich mit Fahnenträger Jens und Hans.

Herbert als „Träger" vor der Abfahrt im Stress

Stadiongala und die Turnshows die begeisterten

Reha- & Sport-Point
Krankengymnastik

Sandra Zinsmeister

66885 Altenglan, Bahnhofstraße 63 Tel. 06381-994757 Mobil: 0160/4770498

Massagen in allen Fachbereich!!!

- Manuelle Lymphdrainage
- Bindegewebemassagen
- Fango und Heißluft
- Eisbehandlung
- Elektrotherapie & Ultraschall
- Sportphysiotherapie
- PNF (Behandlung nach Schlaganfall, Querschnitt, MS...)
- Krankengymnastik
- Rückenschule
- Rehabilitation & OP-Nachbehandlung
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn und Popp
- Massagen nach Breuss

Termine & Hausbesuche nach Vereinbarung

Zum RemigiusLand

Ihr Restaurant in Altenglan

Familie Cappel
66885 Altenglan
Fon/Fax: 06381/2431
Mail: info@remigiusland.de

- Gastliches Haus im Landkreis Kusel
- Übernachtungsmöglichkeiten
- Direkt am Start- und Zielort der beliebten Draisinenstrecke

Besuchen Sie uns im Internet: www.remigiusland.de

Erfolgreiche Saison der Leichtathleten des TVR

Lemberg: Am 10. September 2017 fand im südwestpfälzischen Lemberg das 22. Leichtathletik-Sportfest des TV Lemberg statt, an dem fünf Sportler des TVR teilnahmen.

In der Altersklasse U18 männlich belegte Jannik Reiser sowohl im 100m-Sprint (12,21 sek.) als auch im Weitsprung (5,32m) den ersten Platz. In der gleichen Altersklasse U18 weiblich nahm Melina Schmitt teil und siegte in den Disziplinen Weitsprung (4,19m) und Kugelstoßen (6,79 m). Im 100m-Sprint wurde Melina Zweite mit 14,8 sek.

In der Gruppe der 12- und 13-jährigen (U14) trat Nils Pracht in vier Disziplinen an, die er mit drei persönlichen Bestleistungen beendete. Nils belegte den ersten Platz im 75m-Sprint (11,32 sek.) sowie im Weitsprung (4,02m). Im Kugelstoßen (7,95m) und Schlagballwurf (48,50m) wurde er jeweils Zweiter. In der gleichen Altersklasse U14 konnte auch Finn Mayer mit einer persönlichen Bestleistung im Schlagballwurf (38m) den 3. Platz verteidigen. Im 75m-Sprint (12,11 sek.) und Weitsprung (3,41m) belegte Finn die Plätze acht und neun.

Bei seiner ersten Teilnahme im klassischen Dreikampf (50m; Weitsprung; Ballwurf) belegte Robin Mayer einen respektablen 5. Platz mit 550 Punkten.

Mit dabei v.l.n.r.: Trainer Jörg Wilking, Jannik Reiser, Finn Mayer, Nils Pracht, Robin Mayer und Melina Schmitt

Alles in allem konnten die Athleten und der Trainer mit den gezeigten Leistungen zufrieden sein und dem Saisonhöhepunkt der Kreismeisterschaften in der kommenden Woche entspannt entgegen sehen.

Zehn Meistertitel zum Saisonhöhepunkt

Kaiserslautern: Am 16.09.17 nahmen acht Athleten des TVR an den Einzelmeisterschaften der Kreise Kusel und Kaiserslautern im Schulzentrum Süd in Kaiserslautern teil.

Teilnehmer v.l.n.r.: Tim Wilking, Moritz Windsch, Tim Sander, Anna Skrzypek, Tim Schramm, Fiona Jung, Nils Pracht

Als zweifache Kreismeisterin der Altersklasse W14 in den Disziplinen 100m-Sprint und Weitsprung stand Fiona Jung ganz oben auf dem Siegerpodest.
Erfolgreichster Teilnehmer des TVR mit gleich vier Kreismeistertiteln wurde Nils Pracht (M13) in den Disziplinen 75m-Sprint, Weitsprung, Kugelstoßen und Speerwurf. In der gleichen Altersklasse sicherte sich sein Teamkollege Tim Schramm jeweils den Vizemeister-Titel im Sprint und Weitsprung. Siegerin und somit zweifache Kreismeisterin in der Altersklasse W13 wurde Anna Skrzypek in den Disziplinen Weitsprung und 75m-Lauf.
In der Altersklasse M12 holte Moritz Windsch den Titel im Hochsprung und belegte Platz 4 im 75m-Sprint. Kreismeister im Speerwurf der AK M12 wurde Tim Wilking, der verletzungsbedingt den 75m-Sprint als Fünfter beendete. Ebenfalls in der Altersklasse M12 startete Finn Mayer, der mit Platz 2 im 800m-Lauf, Platz 3 im Sprint und Platz 3 im Weitsprung in allen Disziplinen auf das Siegertreppchen kam.
Jüngster Starter des TVR in Altersklasse M9 war Robin Mayer. Robin wurde in den Disziplinen Ballwurf und 800m-Lauf jeweils Vierter und belegte die Plätze 5 und 6 im Sprint und im Weitsprung.

Ergebnisse im Detail:

Fiona Jung W14: Weitsprung: 1. Platz 4,48m; 100 m: 1. Platz 13,79 sek.

Nils Pracht M13: Weitsprung: 1. Platz 3,98m; 75 m: 1. Platz 11,08 sek.; Speerwurf: 1. Platz 28,38m; Kugelstoßen (3kg): 1. Platz 8,23m

Tim Schramm M13: Weitsprung: 2. Platz 3,61m; 75 m: 2. Platz 12,09 sek.

Anna Skrzypek W13: Weitsprung: 1. Platz 4,19m; 75 m: 1. Platz 11,16 sek.

Moritz Windsch M12: Hochsprung: 1. Platz 1,32m; 75m-Lauf: 4. Platz 12,14 sek.

Tim Wilking M12: Speerwurf: 1. Platz 16,53m; 75m-Lauf: 5. Platz 12,39 sek.

Finn Mayer M12: 800m: 2. Platz 3:08,27; 75m-Sprint: 3. Platz 11,95 sek.; Weitsprung: 3. Platz 3,46m

Robin Mayer M09: 50 m: 5. Platz 9,75 sek.; Ballwurf: 4. Platz 15,00 m; 800m: 4. Platz 3:30 min.; Weitsprung: 6. Platz 2,66 m

Saisonausklang der TVR Leichtathleten

Ottweiler: Zum Abschluss der Freiluftsaison gingen beim Nachwuchssportfest in Ottweiler am 23.09.2017 nur noch zwei Sportler des TV Rammelsbach an den Start.

In der Altersklasse W12 belegte Elisa Jung den 3. Platz im Ballwurf mit 27,50 m und erreichte mit einer persönlichen Bestleistung von 11,90 sek. den 7. Platz im 75m-Sprint.
Ihr Teamkollege, Finn Mayer (AK M12), stand im Ballwurf mit 33,50 m als Zweiter auf dem Siegerpodest und beendete die Saison als Dritter im 75m-Sprint, ebenfalls mit einer persönlichen Bestleistung von 11,41 sek.

Teilnehmer:
Elisa Jung u. Finn Mayer

Die Athletinnen und Athleten des TVR können erneut auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken und werden im kommenden Jahr sicher wieder in gewohnter Stärke angreifen.

Goldene Ehrennadel des Sportbundes an unser Ehrenmitglied

Im Rahmen eines Helferfestes an der Tennisanlage am Deich, ehrte der Sportbund Pfalz, Hermann Rudolph für sein Engagement für den Turnverein mit der Goldenen Ehrennadel. Dazu kam der Vizepräsident des Sportbundes Pfalz, Walter Benz aus Ludwigshafen angereist und überreichte dem Jubilar, der im Mai seinen 70. Geburtstag gefeiert hat, die Ehrennadel in Gold und die entsprechende Urkunde dazu.

Dies sei die höchste Urkunde, die der Sportbund an Vereinsfunktionäre verleihe. Hermann Rudolph ist seit 1. Januar 1969 Mitglied im TVR, war drei Jahre zweiter und 17 Jahre erster Vorsitzender. In Anerkennung seiner Verdienste hat der TVR ihn 2008 zum Ehrenmitglied ernannt. Weiterhin hat er die Ehrennadel des Pfälzischen Tischtennisverbandes, die Kreisverdienstmedaille im Jahr 2004 sowie die Ehrennadel in Bronze des Sportbundes Pfalz bereits erhalten. Über 13 Jahre war er Abteilungsleiter Tischtennis im Verein. Aktiv spielte er viele Jahre Tischtennis und über die Sommermonate Tennis. Nordic Walking machte er ihm Verein bekannt und zeigte dabei den Anfängern wie man mit den Stöcken umzugehen hat.

Auch das Sportabzeichen war lange in seiner Hand. Heute ist er immer noch ein Ansprechpartner, auch wenn er seine aktiven Jahre als Sportler im Verein hinter sich hat. Bei Arbeitseinsätzen oder besonderen Veranstaltungen, ist er immer noch der Mann, der mit dem Strom umgehen kann und manch ein kniffliges Problem löst.
Gratulanten waren an diesem Tag der Sportkreisvorsitzende Stefan Göttel, der Vereinsvorsitzende Xaver Jung und Ortsbürgermeister Thomas Danneck und natürlich die über 40 geladenen Vereinsmitglieder, die sich bei der 125- Jahrfeier 2016 nützlich gemacht hatten.
Hermann war von dieser Auszeichnung sichtlich gerührt und ich glaube ich habe eine Träne in seinen Augen gesehen. Stolz zeigte er seinem Freund und Nachbarn und gleichzeitig unserem Geschäftsführer, Horst Bartz, seine Goldene Ehrennadel. Und er sagte zu ihm:

„ Beim nächsten “Ouzo-Abend“ (den haben die Beiden immer Mittwochs, wenn ihre Frauen beim Sport sind) darfst du dir die Ehrennadel auch mal anstecken“.

Wir hoffen, dass uns Hermann noch lange erhalten bleibt und er da ist, wenn wir ihn brauchen.

Alles erdenklich Gute für Dich

Zwei Ehrenmitglieder beim Smalltalk

Ehre dem Ehre gebührt

Siegrun und Inge schmeckst

Moni kann die Lobeshymnen nicht mehr hören, oder?

Wer iss de Grillkönig, Volker oder de Michl?

Leider war das Wetter nett ganz so nett, was der Stimmung aber keinen Abbruch tat

Geb.-Datum
11.05.1947

TV-Mitglied
seit 1969

10.10.1981
Sportehrennadel

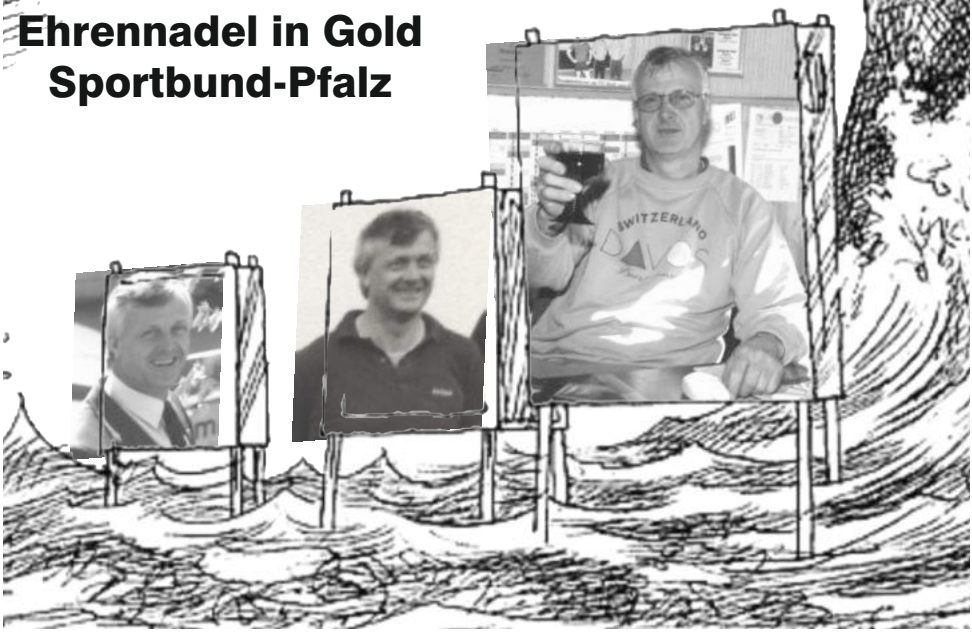
10.10.1981
Ehrennadel des PTTV

18.03.2004
Kreis-Verdienstmedaille

2011
Ehrennadel in Bronze
Sportbund-Pfalz

12.08.2017
Ehrennadel in Gold
Sportbund-Pfalz

Jahrzehnte „Fels in der Brandung“



1990-2007
1. Vorsitzender
1987-1990
2. Vorsitzender
1970-1974 und 1977-1986
Abteilungsleiter Tischtennis
1974 Bronze, 1978 Silber,
1991 Gold
Vereinsehrennadel
2008
Vereins-Ehrenmitglied
Jahrzehnte
„Fels in der
Brandung“

Fast Halbzeit

Nachdem die Vorrunde der vier aktiven Tischtennismannschaften bei Redaktionsschluss fast beendet war, konnte man auf eine seeeehr durchwachsene Vorrunde zurück blicken. Eigentlich hatte man personalmäßig auf eine entspannte Runde gehofft, aber es kam anders als gedacht.

Herren I

Die erste Mannschaft spielt in dieser Saison in der Bezirksklasse bislang eine gute Rolle. Bei Redaktionsschluss lag die Truppe um Mannschaftsführer Hermann Müller auf dem fünften Tabellenplatz. Bislang hat die Mannschaft erst einmal komplett antreten können und hat dennoch gegen starke Gegner erst ein Spiel verloren, wohl dem der noch eine „Zweite“ hat. In den nun anstehenden Partien gegen die im hinteren Tabellendrittel stehenden Gegner können weitere Punkte für den Klassenerhalt eingefahren werden. Man hat ja jetzt ein schönes Punktepolster und mehr ist bei der Ausgeglichenheit der Liga sicher nicht drin. An ein Eingreifen in das Aufstiegsrennen ist nicht zu denken. Der eine oder andere Aufstiegsaspirant soll noch geärgert werden. Im Endeffekt werden wohl die beiden Teams aus Bruchmühlbach und Jettenbach, die Meisterschaft unter sich ausmachen.

In den Rundenspielen kamen bislang Andre Weingarth, Hermann Müller, Marco Wirth, Rainer Kreutz, Wolfram Blind, Timo Stoll, Armin Gass, Oliver Zaharanski, Torsten Nabinger, Moritz Graf und Gudrun Lion-Cloß zum Einsatz.

Im Pokal ist die Mannschaft im Wettbewerb der letzten 32 gegen die favorisierten Männer aus TTG Bruchmühlbach-Miesau leider mit einem hart umkämpften 2:4 frühzeitig ausgeschieden. Mit etwas Glück hätte man auch mit einem knappen Erfolg die nächste Runde erreichen können. Hermann Müller, Rainer Kreutz und Marco Wirth haben die Farben des Turnvereins gut vertreten.

Herren II

Ichmensch, Krankheit, Verletzungen, mit diesen drei Worten war schon zu Beginn der neuen Spielrunde in der Bezirksklasse der Abstieg besiegelt. Gerade der „Ichmensch“ hat in den Spieljahren zuvor immer viel über Kameradschaft und Zusammenhalt erzählt. Bei Erfolgen kann man leicht schwätzen erst wenn es nicht mehr so rund läuft, sieht man was ein „Team“ wert ist. Krankheit und Verletzungen kamen noch gleich zu Beginn der Runde erschwerend hinzu. So musste man öfters mit mehreren Ersatzleuten antreten. Dadurch hatte man keine realistische Chance ein Spiel zu gewinnen. Aber auch eine Klasse tiefer ist es ja ganz schön und dort kommen auch die Siege wieder. Das Fazit kann nur heißen

„Durchhalten bis zum Ende der Spielrunde“

Zum Einsatz kamen bis Redaktionsschluss: Armin Gass, Sascha Föhst, Gerhard Just, Timo Stoll, Helmut Simon, Gudrun Lion-Cloß, Hans Schwinn, Sven Decker, Torsten Nabinger, Nicolai Stoll, Jonas Ruth, Mark Zaharanski und Mannschaftsführer Oliver Zaharanski.
(Die Anzahl der 13 eingesetzten Spieler zeigt deutlich die oben geschilderten Gründe für die desaströse Saisonbilanz auf.)

Herren III

In diesem Jahr sieht es zumindest personalmäßig etwas besser aus und auch in der Tabelle müsste man eigentlich auch etwas weiter nach oben klettern wie im letzten Jahr. Wichtig wird es sein gegen die stärksten Gegner eine kampfstarke Truppe stellen zu können. Zur Zeit belegt das Team Platz 4 in der Kreisklasse West 2 mit Luft nach oben.
Auch im Kreisklassenpokal will man soweit wie möglich kommen, im Achtelfinale musste man gegen TSG Kaiserslautern VI antreten und man konnte überraschend ein 4:0 Sieg einfahren, die Spieler Sven Decker, Torsten Nabinger und Nicolai Stoll waren die Garanten zu diesem schönen Erfolg.
Zum Einsatz kamen bis Redaktionsschluss:
Sven Decker, Torsten Nabinger, Hans Schwinn, Nicolai Stoll, Helmut Simon, Gudrun Lion-Cloß, Jonas Ruth und Mannschaftsführer Moritz Graf.

Jugend

Nach einer erfolgreichen Saison im letzten Jahr spielt unsere Jugendmannschaft in dieser Spielsaison in der Kreisliga mit. Mit viel Trainingsbereitschaft und Einsatz erarbeitete sich die Mannschaft einen stolzen 4. Platz. Insgesamt wurden in der Vorrunde sieben Spiele gespielt. Davon wurden drei Spiele gewonnen und vier Spiele verloren. Beim Pokalspiel gegen TTC Winnweiler konnte unsere Jugend aufgrund des Nichtantritts des Gegners ins Achtelfinale weiter aufsteigen. Das nächste Pokalspiel gegen den klassenhöheren TTC Bann fand am 7. November 2017 statt, leider konnte man nicht in stärkster Aufstellung antreten, so hatte man keine Chance das Spiel zu gewinnen. Im Januar 2018 startet die Rückrunde und das Trainerteam wünscht der Mannschaft viel Glück und natürlich auch jede Menge Erfolg für die kommende Rückrunde.
Das Team trat in der Vorrunde mit folgenden Spielern an: Mark Zaharanski, Jonas Ruth, Tim Kuhn, Daniel Zimin und Fabian Sauer.
Momentan sind 12 Jungen und Mädchen regelmäßig mit viel Elan am Training beteiligt. Falls auch Ihr gerne Tischtennis in unserem Verein spielen wollt, ist jeder zum Jugendtraining herzlich willkommen. *Trainingszeiten: Jeden Dienstag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr und jeden Freitag von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr.*
Alles war Ihr mitbringen müsst sind saubere Hallensportschuhe und Sportbekleidung. Trainingsschläger stellen wir bereit.

Beachvolleyball am Deich

Anfang Juli fand auf dem Turnvereins eigenen Beachvolleyballplatz am Deich, ein Turnier für Hobbyspieler statt. Veranstalter war der Rammelsbacher Sportverein in Kooperation mit dem Turnverein.

Bei Sommer, Sonne, Strandfeeling zeigten 12 Mannschaften ihr Können. Ob barfuß oder mit Socken, ob mit Armbandage oder Oberkörper frei, ob Frauen oder Männer ob Jung oder Alt, alle hatten ihren Spaß und versuchten so gut es ging, den Ball in der gegnerischen Hälfte zu platzieren. Pritschen und Baggern war da nicht immer so gut zu erkennen, aber wo keine Technik, war immerhin ein Wille. Einige der Teilnehmer konnten es aber auch richtig gut. Die hatten Übung, da staunte der Laie und am Ende siegten dann auch die Richtigen in ihren Kategorien. Für das jüngste Team, sprich eine ganzer Familie mit ihren vier Kindern, Mama und Papa, gab es den ersten Pokal.

Den 2. Pokal gab es für die trink freudigsten unter den Teilnehmern. Ja Malibumulti ist "ON"!! Zeitweise war das Getränk an der Theke vergriffen und aus dem Supermarkt musste Nachschub besorgt werden. Den Sieg holte sich ein junges Mixed-Team, das es ehrlich verdient hatte zu gewinnen. Die konnten das mit dem Pritschen und Baggern richtig gut. Der Turnverein hatte auch eine Mannschaft gestellt. Sie setzte sich zusammen aus ganz jung und ein paar „Senioren" Leider hat es nicht ganz bis aufs Treppchen gereicht, aber Letzter sind sie dann auch nicht geworden und das war das Ziel. Beim nächsten Mal geht die Mannschaft vorher ins Trainingslager natürlich auf Vereinskosten, vielleicht eine Woche Mallorca, dort kann man dann bei richtig guten Bedingungen üben, üben, üben …..

Ein schönes Event nächstes Jahr gerne wieder.

Ein Dank von dieser Stelle noch, an alle Helfer beider Vereine und ganz besonders an die Schiedsrichter, die den Tag über die Trillerpfeife kaum aus dem Mund nehmen konnten.

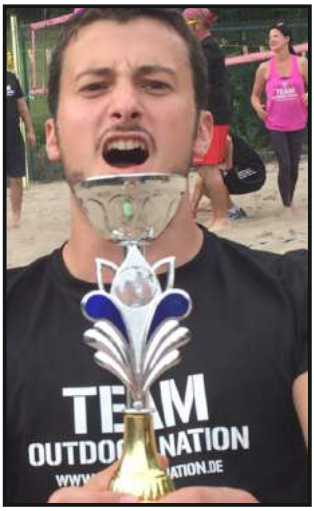
Das Familienteam

Für den TVR gaben alles mit und ohne Socke: Kirsten Marquardt, Lea Marquardt, Gudrun Lion-Cloß, Fiona Jung, Helmut Simon, Xaver Jung, Moritz Schröck, Arne Fruck und Jannik Reisser.

Die Turnierleitung

Das Siegerteam

Schiedsrichter im Dauereinsatz



Den Pott nehm ich mit nach Hause

Steffen Schröck Norman Riegel, Elena Jung

Unsere INSERENTEN

DANKE für die Unterstützung

HEIL

66885 Patersbach, Hauptstraße 2
Tel. 06381-2406 / Fax 06381-429575

HEIL
ABSCHLEPP- & PANNENDIENST
24-h
0 63 81 - 30 27

2RAD CENTER
66885 Altenglan, Bahnhofstr. 10

Wir bieten an:

- Fahrzeugtechnik/-elektrik
- Karosserie
- kompl. Unfallabwicklung
- Ersatzfahrzeug
- Inspektionen
- Reifen - & Klimaservice
- EU- Fahrzeuge
- Gew. Güterkraftverkehr
- TÜV / AU
- Hol- & Bringservice
- Wohnmobil- Gasprüfung
- Achsvermessung
- Waschanlage in Patersbach
- Radwäsche
- Autovermietung
- Abschlepp- & Pannendienst
- Autoverwertung
- Ersatzteilhandel
- Direkteinbau von Ersatzteilen
- Reparaturen aller Fabrikate
- Neu- und Gebrauchtwagen

Keiner hats gemerkt

In diesem Jahr kann man auf 50 Jahre Tischtennis beim TVR zurückblicken und keiner hat es gemerkt, Natürlich außer der Redaktion, die fast immer auf Zack ist.

1967 gründete Emil Theiß mit Unterstützung vom damaligen ersten Vorsitzenden Helmut Barakofsky die Tischtennisabteilung, die sich in den letzten Jahrzehnten zu einer wertvollen Stütze im Vereinsleben entwickelt hat. Nachdem in den ersten Jahren eine Herrenmannschaft am Spielbetrieb teilnahm, kamen mit der Zeit immer mehr Spieler zum Verein.
1971 konnte zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte eine Meisterschaft gefeiert werden, dem weitere folgten. Emil Theiß, Klaus Blind, Peter Rech, Hermann Rudolph, Hermann Müller und Wolfram Blind gaben der Abteilung als Abteilungsleiter in all den Jahren ihr Gepräge.
Am großen Aufschwung, Mitte der siebziger Jahre, war Jugendleiter Joachim Simon maßgeblich beteiligt. 1980 wurde er von Helmut Simon als Jugendleiter abgelöst. Die nächsten 14 Jahre lagen alleine in der Hand von Helmut Simon. Ab 1994 übernahm Gudrun Lion-Cloß das Amt des Jugendleiters und gemeinsam brachten sie, in den nächsten Jahrzehnten, unermüdlich immer wieder Geduld und Engagement auf, um den Jugendlichen den Tischtennissport näher zu bringen, denn ohne Jugendarbeit ist ein Weiterbestehen der Abteilung nicht gesichert.
Aktuell nimmt man mit drei Herren- und einer Jugendmannschaft am Spielbetrieb teil.

Die beiden Gründer der Tischtennisabteilung Emil Theiß und Helmut Barakofsky

Lesen bildet!

Aktuelle Buchtipps für Kids

Und immer wieder Weihnachten
(8 Jahre)
Noelle ist gar nicht glücklich über den Verlauf der Weihnachtsvorbereitungen im Hause Engel. Niemand hat Zeit für sie, Versprechen werden nicht eingehalten, die weihnachtlichen Rituale der Familie werden vernachlässigt, und zu guter Letzt hat ihr Bruder Niclas auch

noch vergessen, das Geschenk für ihre Eltern zu besorgen. Am Ende sind alle nur noch genervt und schweigen sich an. Da erinnert sich Noelle an die…..

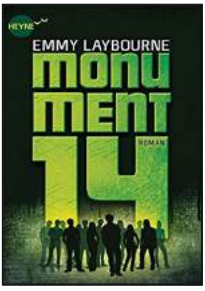
Der Dominoeffekt oder die unsichtbaren Fäden der Natur
(10 Jahre)
Wie hängen Schafe aus Neuseeland und exotische Pflanzen in der Provence miteinander zusammen? Oder gibt es tatsächlich Frösche, die in einem Hotel leben? Dass im Leben vieles miteinander verbunden ist, wissen Familien, wenn im

Winter die Erkältung aus dem Kindergarten rundherum gereicht wird. Doch was im Kleinen stimmt, stimmt (in diesem Fall) im Großen erst recht, auch wenn…

Bird und ich und der Sommer, in dem ich fliegen lernte
(12 Jahre)
Jewel ist ein Juwel, doch niemand nimmt sie wirklich wahr. Sie lebt zurückgezogen in ihrer eigenen Welt und lebt ihre eigenen Rituale. Bis sie eines Tages auf John trifft, den Jungen, der genauso heißt wie ihr verstorbener Bruder – in genau

dem Baum, in dem sie in jenen Nächten sitzt, in denen sie nicht schlafen kann. Ist das Zufall oder Schicksal? Jewel lebt in einer sehr schweigsamen….

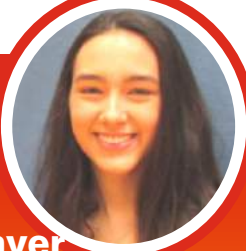
Monument 14
(14 Jahre)
An dem Tag, als die Welt untergeht und ein Tsunami die Ostküste der USA trifft, stranden 14 Jugendliche in einem Einkaufszentrum. Schnell wird ihnen klar, dass sie völlig auf sich allein gestellt sind. Während der Strom ausfällt und die Zivilisation zusammenbricht, braut sich am Himmel etwas noch viel



Furchtbareres zusammen. Eine Giftwolke aus einer Chemiefabrik nähert sich dem Einkaufszentrum. Diejenigen, die die Chemikalien einatmen, verändern...

ICH über mich

Heute stellen wir mal zwei unserer Übungsleiterinnen-nachwuchskräfte im Kinderturnen vor, die aktuell Alexa Veile tatkräftig unterstützen.



Luisa Bayer		Sophie Bayer
durch eine Freundin im Kindergarten	*Zum Turnen bin ich gekommen….*	durch meine Schwester
die Zusammenarbeit mit den Kindern	*Am besten gefällt mir als Übungsleiterin beim TVR….*	dass ich den Kindern etwas beibringen kann
es mir Spaß macht	*Ich tu mich beim Turnverein engagieren weil….*	ich schon seit 15 Jahren Mitglied bin und helfen wollte
fällt mir gerade nix in	*Mein schönstes Erlebnis war beim Turnen bis jetzt….*	wenn ich etwas Neues gelernt habe
immer mehr neues dazu zu lernen	*Meine sportlichen Ziele sind….*	Salto und Flick Flack
Malen und Gitarre spielen	*Meine Lieblingsbeschäftigung neben dem Turnen sind….*	mich mit Freunden treffen
dass sie eine ganz Liebe ist und ihre Motivation ansteckend ist	*Über meine „Turnchefin" Alexa Veile ist zu sagen….*	dass sie immer gut gelaunt ist und jeden zum Turnen begeistern kann
Das Leben ist zu kurz für „irgendwann"	*Mein Lebensmoto lautet….*	Spür die Angst und mach es trotzdem
Erzieherin	*Mein berufliches Ziel ist….*	Sozialpädagogin im psychischen Bereich

In Altenglan gibt es kein Christkind

Als ich Ende Oktober mit zwei Kindern nach dem Training auf ihre Eltern wartete kam es zu folgendem Gespräch zweier 8- Jährigen:
Das Mädchen, das in Altenglan wohnt sagte zu dem Jungen der in Rammelsbach wohnt, dass es kein Christkind mehr gäbe. Ihre Mutter hätte das so gesagt und nur kleine Kinder würden an das Christkind glauben. Tief getroffen meinte der Junge, das stimmt nicht und seine Stimme wurde laut und etwas traurig. Es stimmt nicht was du da sagst wiederholte er sich. „An Weihnachten, also bevor das Christkind zu uns ins Haus kommt schauen meine Mama und mein Papa und ich immer im zweiten Stock einen Weihnachtsfilm. Wir sitzen alle drei zusammen und warten dabei auf ein winzig kleines Geräusch, nämlich ein klingelndes Glöckchen. Und während wir so schauen hört man es ganz plötzlich im Wohnzimmer.

Klingelingeling, Klingelingeling

Ganz aufgeregt rennen wir alle nach unten und siehe da, der Baum ist geschmückt, die Kerzen brennen und viele Geschenke liegen unter unserem Weihnachtsbaum. Das Fenster steht noch offen, denn dort hinaus ist das Christkind verschwunden, zum nächsten Haus“. So erzählt der kleine Kerl wie er den heiligen Abend erlebt. Das Mädchen

ist ganz überrascht und fragt nochmal nach: „Bestimmt war das deine Mama“!! „Nein, keiner von uns hat den Raum verlassen, wir haben alle zusammen Fern gesehen. Es muss das Christkind geben, denn wer sonst soll das alles so schön in unserem Wohnzimmer gemacht haben“, erklärt der Junge ganz aufgeregt. Das Mädchen ist erstaunt und überlegt eine Weile. Ich glaube ich habe die Lösung.

In Altenglan gibt es kein Christkind, das gibt es nur in Rammelsbach.

Darauf antwortet der Junge: „Da bin ich aber froh, dass ich in Rammelsbach wohne.“
Für solche Geschichten lohnt sich unser Ehrenamt als Übungsleiter, mir sind bei dem Gespräch der Beiden fast die Tränen gekommen.
Schön wenn ein Kind noch Kind sein darf.

Trainingsstunden der Tennisjugend des TVR finden in Wintermonaten in der Tennishalle Kusel statt.
Di. 15.00 - 16.00 Uhr - Unter 12 Jahre
Di. 16.00 - 17.00 Uhr - Über 12 Jahre
Martin Beimbauer
01522 9226159

Lust auf Tischtennis??
Dann schau im Jugendtraining mal vorbei.
Ab 6 Jahren kann jeder mitmachen
Trainingszeiten beim Turnverein: Di.17.30-19.00 Uhr / Fr.17.30-19.30 Uhr
Turnhalle in Rammelsbach / Infos bei: Katrin Stanietz Tel. 06381- 80774

Mit Spaß bei de Sach

Wer möchte nicht gerne gesund alt werden, aber nicht immer werden solche Wünsche erfüllt. In den Turnstunden der Krebsnachsorgegruppe des TVR unter der Anleitung von Bettina Reimann wird

„auch da macht Sport Spaß“

groß geschrieben.
Das ist kein Widerspruch mehr! Noch vor einigen Jahren kam Sport nur in wenigen Behandlungsplänen Krebsbetroffener vor, da die Angst vor einer Überforderung zu groß war. Klar ist heute, regelmäßige moderate, körperliche Betätigung ist sehr wichtig und kann günstige Auswirkungen auf den Krankheitsverlauf sowie die Genesung haben. Untersuchungen belegen, dass Bewegung die Müdigkeit lindert, zudem Ängstlichkeit sowie Niedergeschlagenheit mindert, die Schlafqualität verbessert und das Wohlbefinden erhöht.

Wer sich eine Stunde von ihr anschauen möchte kann gerne einmal beim TVR vorbei schauen.

Die Gruppe trifft sich jeden Mittwoch in der Turnhalle der Jakob-Muth-Schule in Kusel, Hollerstraße 2, in der Zeit von 18.15 – 19.45 Uhr. Infos bei Bettina Reimann Tel. 06381-70286.

Auf Tour

Die neu gegründete Gruppe %MAmafit“ unter der Leitung von Anika Zimmer hatten übers Jahr scheinbar Hummeln im Hintern. Es gab keinen Ort wo man nicht auftauchte um ihre Übungen zu machen. Da scheint es ja so richtig abzugehen. Also ran an die Kinderproduktion.

Welche Übungen die wohl im Cafe Schwinn gemacht haben?

Bei der Post in Kusel aktiv

Am Dorfbrunnen

Bürgermeister kanns auch

Auf dem Spielplatz

Arbeitseinsatz bei den Gemeindearbeitern?

Hinter der Schule

r+h
brillenglas.de
BIS ZU 90%
WENIGER BLENDUNG*
DER ABEND KOMMT. DIE BRILLE BLEIBT.
EyeDrive – die neue Sehklasse
Erleben Sie bei uns die neue Sehklasse!
* Der Reflexionsgrad Nacht liegt bis zu 90 % unter dem Reflexionsgrad unentspiegelter Brillengläser aus Kunststoff 1.6.
OPTIK WENDLAND
Thomas Wendland
Augenoptikermeister
Bahnhofstraße 24
66885 Altenglan
Telefon 06381/993232
www.Optik-Wendland.de

1. Halbjahr 2018

Die um die 30
Flirten sehr fleißig
04.01. Sarah Pountnik
17.05. Tobias Barz

Die um die 40
emanzipieren sich.
11.03. Ayfel Yildirgen

Die um die 50
mögen es recht zünftig
04.02. Christine Bus-Martin
09.02. Sumiko Farmer

Bei denen um 60
Widerspruch rächt sich.
09.02. Klaus Hobstetter
08.04. George Tanner

Die um die 70
das meiste gibt sich
15.03. Helene Zielke
29.03. Rita Ochs
09.04. Gerlinde Klein
12.04. Lothar Hennchen
18.05. Helga Schmeißer
10.06. Irmtrud Fauss

Ist die 80 passiert
lebt man ganz ungeniert
09.02. Hans Drumm

Jene um 90
fühlen allein sich
25.05. Kurt Heintz

Kummer, sei lahm! Sorge, sei blind! Es lebe das Geburtstagskind!

Willkommen
Kontaktlinsen
Gläser
Sportbrillen
Brillen
bei
Kusel
Augenoptik
Drumm
....Immer einen Augenblick voraus.
66869 Kusel, Bahnhofstrasse 17
Tel. 06381/995675, Fax: 06381/995676

Isolde Hellwig
Fotografin
Tel. 06383-57173
Mobil 0171-9936012
isoldehellwig@web.de
Im Dellchen 5
66909 Matzenbach OT Gimsbach
~ Pass- u. Bewerbungsbilder in Studioqualität
auch direkt zum Mitnehmen ~
~Termine nach Vereinbarung~

Sportangebote & Trainingszeiten & Übungsleiter(innen) & Verantwortliche

Montag:

14.30 - 15.30 Uhr Turnen Frauengruppe 1	*Ruth Bonnert, Inge Theiß*
15.30 - 16.30 Uhr Turnen Mädchengruppe 1	*Alexa Veile*
16.30 - 18.00 Uhr Turnen Mädchengruppe 2	*Alexa Veile*
18.00 - 20.30 Uhr Sport in Herzgruppe	*Ruth Bonnert, Bettina Reimann, Siegrun Pracht, Kirsten Marquardt*
18.00 - 20.00 Uhr Sportabzeichen (April - Oktober Gymnasium Kusel)	*Rita Simon, Gabi Jungblut*

Dienstag:

15.30 - 17.30 Uhr Leichtathletik 4-6 Jahre	*Gudrun Lion-Cloß*
15.00 - 17.00 Uhr Tennis (Tennishalle Kusel)	*Martin Beimbauer*
17.00 - 18.30 Uhr Leichtathletik	*Anika Zimmer, Jörg Wilking*
18.30 - 19.30 Uhr Leichtathletik in Kusel	*Anika Zimmer, Jörg Wilking*
17.30 - 19.00 Uhr Tischtennisjugend	*Gudrun Lion-Coß, Helmut Simon*
19.00 - 21.30 Uhr Tischtennisaktive	*Wolfram Blind*

Mittwoch:

09.45 - 11.00 Uhr Mamafit	*Anika Zimmer*
18.15 - 19.45 Uhr Krebsnachsorge (Jakob-Muth-Schule in Kusel)	*Bettina Reimann*
20.30 - 22.30 Uhr Frauengruppe 2	*Eva Bartz*

Donnerstag:

14.30 - 16.00 Uhr Mutter-Kind-Turnen	*Denise Schuck*
16.00 - 17.30 Uhr Leichtathletik 7-9 Jahre	*Gudrun Lion-Cloß*
17.30 - 19.00 Uhr Turnen Mädchengruppe	*Alexa Veile*
19.00 - 20.00 Uhr Fitnesskurse	*Eva Bartz*

Freitag:

16.00 - 17.30 Uhr Leichtathletik 10-13 Jahre	*Anika Zimmer*
17.30 - 19.30 Uhr Tischtennisjugend	*Katrin Stanietz, Nicolai Stoll*
19.30 - 22.30 Uhr Tischtennisaktive	*Wolfram Blind*

In den Sommermonaten Tennis	*Michael Theisinger*
und Beach-Volleyball am Deich	*Xaver Jung*

MIETWAGENBETRIEB

Wolfgang Hoffmann

Römerstraße 11 - Altenglan - Tel. 06381/2518

Wir empfehlen uns für Krankenfahrten aller Art

(Dialyse-, Bestrahlungs- und Chemotherapiefahrten)

Braun's
ESBE MARKT
GmbH
ALTENGLAN
Austraße
Telefon
0 63 81 / 20 17

Metzgerei BRAUN
Komm auf den Geschmack

- Beste Qualität aus eigener Schlachtung und Herstellung
- Viehauswahl aus unserer pfälzischen Heimat

In der nächsten „TV-Leesmich“

Saisonfazit

Nach Ende der Saison berichten wir über Erfolge und Misserfolge der Tischtennisspieler, die mit vier Mannschaften am Spielbetrieb teilgenommen haben.

Jahreshauptversammlung

Im März steht auch wieder die Jahreshauptversammlung an. Da keine Neuwahlen anstehen müsste es ja einen ruhigen Ablauf garantiert sein. Wer werden ausführlich darauf eingehen. Wär schön, wenn mehr Mitglieder daran teilnehmen würden, um auch die viele Arbeit der Vorstandschaft zu honorieren.

Frischlinge

Auch in der Frühjahrsausgabe werden wir neue Übungs-leiter(innen) vorstellen, die sich beim TVR engagieren, um die langjährigen Trainer etwas zu entlasten..

Vor der Saison der Leichtathleten

Wir werden in der Abteilung nachfragen, welche Ziele sie so vor der Saison haben.

Impressum

„TV-Leesmich“ die Vereinszeitschrift des Turnvereins 1891 Rammelsbach e.V. Infos aus den Abteilungen Leichtathletik, Tischtennis, Tennis, Rehasportgruppen, Beach-Volleyball, Turnen.
(Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung der Redaktion aus)

Auflage:
350 Stück

Erscheint:
2-3 mal im Jahr, kostenlos

Redaktionmitglieder:
Gudrun Lion-Cloß und
Helmut Simon

Layout:
Helmut Simon
66887 Rammelsbach
Höhweg 15
Tel. 06381-6864
E-mail: simon-helmut@web.de

Textbeiträge:
Gudrun Lion Cloß
66887 Rammelsbach
Tiefenbachstr. 11
Tel. 06381-8443
E-mail: gudrunlion@web.de

Druckerei:
Layout+Druck Koch Bedesbach
Peter Koch
Tel. 0171-7554011

Redaktionsschluss:
jeweils 3 Wochen vor Herausgabe der neusten Ausgabe.

Die nächste Ausgabe von „TV-Leesmich“ erscheint Anfang Juni 2018

Layout
+ Druck

...vom Profi

...zum günstigen Preis

...schnell und bequem

Plakate, Flyer, Kalender, Formulare, Broschüren, Aufkleber, Einladungskarten, Familiendrucksachen, Hefte, Eintrittskarten, Vereinsdrucksachen, Prospekte, Briefbogen, Visitenkarten.....

...vom Entwurf
bis zur fertigen Drucksache

Beratung oder kostenloses Angebot?
Layout + Druck Koch, Bedesbach
Rufen Sie einfach an!
☎ 01 71 / 7 55 40 11
oder schicken Sie eine email
info@layout-druckservice.de

VEREINSFÜHRUNG

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Jeden Freitag
16.30 - 18.30 Uhr im 2. Stock v. Steinbruchmuseum

1. Vorsitzender
Xaver Jung
Tel. 06381-429644

2. Vorsitzender
Rainer Theisinger
Tel. 06381-1888

Geschäftsführer
Horst Bartz
Tel. 06381-5727

Kassenwartin
Gudrun Lion-Cloß
Tel. 06381-8443

Abteilungsleiter(innen):

Sport in Herzgruppe: Ruth Bonnert Tel. -3501
Leichtathletik: Anika Zimmer Tel. 017610464727
Tischtennis: Wolfram Blind Tel. 06383-925732
Volleyball: Xaver Jung Tel. -429644
Turnen: Eva Bartz Tel. -5727
Tennis: Michael Theisinger Tel. -5733

Unsere Übungsleiter(innen):

Ruth Bonnert
06381-3501

Alexa Veile
06381-6008206

Kirstin Marquardt
06381-6006464

Siegrun Pracht
06381-1708

Bettina Reimann
06381-70286

Rita Simon
06381-6864

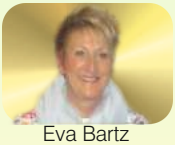
Gabi Jungblut
06381-40358

Helmut Simon
06381-6864

Gudrun Lion-Cloß
06381-8443

Denise Schuck
0151-21291468

Martin Beimbauer
01522 9226159



Eva Bartz
06381-5727

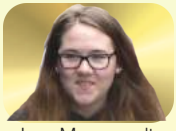
Jörg Wilking

Anika Zimmer
017610464727

Melanie Schleicher

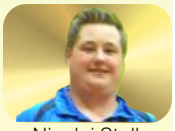
Lana Großmann

Alla Bonin



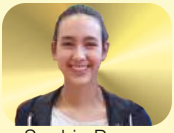
Lea Marquardt

Katrin Stanietz



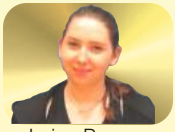
Nicolai Stoll

Lara Korb



Sophie Bayer

Janina Rübel

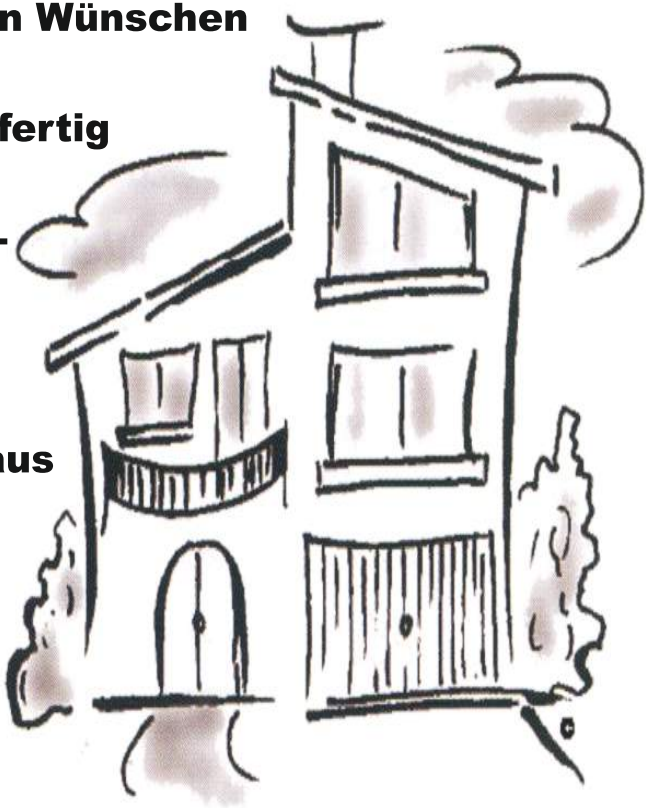


Luisa Bayer

???

WIR PLANEN UND BAUEN

- nach Ihren Wünschen
- schlüsselfertig
- in Massiv-bauweise
- auch als Ausbauhaus



Ihr Partner für schlüsselfertiges Bauen!

Zimmer

Hochbau-Tiefbau

Bahnhofstrasse 7 · 66879 Steinwenden

Tel. 06371/96180 · Fax 06371/50301

www.zimmer-hochbau-tiefbau.de